

# Online-Retouren landen im Müll

Ihr alle habt bestimmt schon mal was im Internet bestellt, aber wusstet ihr, dass vieles wegen Flecken oder Fingerabdrücken weggeschmissen wird? Doch warum wird es nicht einfach wiederverwendet?

**20 Millionen zurückgeschickte Artikel landeten in Deutschland letztes Jahr im Müll.** Laut der Studien von der Universität in Bamberg hätten 40 Prozent der weggeworfenen Retouren gespendet oder wiederverwertet werden können. 2018 waren es 7,5 Millionen Retouren, darunter Kleidung, elektronische Artikel, Möbel, Haushaltswaren und Freizeitartikel. Einer von vielen Gründen sind **anfallende Steuern**, wer zurückgesendete Ware spendet, zahlt Umsatzsteuer. Ungefähr 13 Prozent des Warenwerts muss in der Regel ans Finanzamt abgeführt werden.

Ein anderer Grund ist, dass es billiger ist, einen teuren Fernseher wegzuschmeißen als zu spenden. **Denn es wegzuschmeißen kostet nur 85 Cent.**

Eine Entsorgung erscheint deshalb oftmals alternativlos.

Außerdem können mehr als die Hälfte der zurückgesendeten Produkte nicht mehr aufbereitet werden oder sind technisch defekt. **Somit hat es nach Forschern keinen Sinn, das Wegwerfen gesetzlich zu verbieten.**

**Also wenn ihr das nächste Mal was bestellt, denkt lieber nochmal nach, ob ihr wirklich alles gebrauchen könnt!**



<https://www.volksstimme.de>